



MÜHLEN POST



Infos aus dem CVJM-Kreisverband **Rhein-Lahn e.V.**

39. Jahrgang

September – Oktober – November 2015

Nummer 200

Das Mühlenpost-Jubiläum





Mal angenommen ...

„**Annahmen**“ im Sinne von Vermutungen gibt es viele. „Mal angenommen“ haben wir schon öfter etwas: Erwartet, dass es sich so oder so ereignet, vermutet, dass dies oder jenes so geschehen wird. Solche Annahmen gehören auch zur Geschichte der Lindenmühle und der Arbeit im Kreisverband. Was wurde nicht alles schon gehofft, erwartet, vermutet – und manchmal auch befürchtet.

„**Angenommen sein**“ ist sicher einer der Wünsche, den alle in sich tragen. Angenommen zu sein in der Familie, im Freundeskreis, in Schule und Beruf. Auch dieser Wunsch trifft auf die Arbeit im CVJM zu: Wir wünschen uns, dass unsere Gruppen und Kreise, Veranstaltungen und Feste gut angenommen werden. Dass Kinder und Jugendliche gerne in die Gruppen kommen. Leider erleben wir bei diesem Wunsch nicht nur, dass er in Erfüllung geht, sondern auch Enttäuschungen.

Aber eine Annahme steht: „**Christus hat euch angenommen zu Gottes Lob.**“ (Röm. 15,7) Das Leben Christi, sein Tod und seine Auferstehung sind der Grund dafür, dass diese Annahme keine Vermutung, sondern Tatsache ist. Die Liebe Gottes und die Zuwendung Christi sind über alle Zweifel erhaben. Was auch immer geschieht: Gott ist für uns. (Röm. 8,38f) Wir haben allen Grund, dankbar und erwartungsvoll zu sein.

„**Einander annehmen – wie Christus**“ das ist die besondere Hausaufgabe für dieses Jahr. Zu oft entsteht Streit unter Christen, in den Gruppen und in den Gemeinden. Das Christus den einen wie den anderen angenommen hat, trotz ihrer Unterschiedlichkeit, reicht

uns allzu oft leider nicht aus als gemeinsame Basis. Es muss auch noch die gleiche Erkenntnis und Meinung dazu kommen. Und dann gibt es Streit, wie damals in Rom über Meinungen („Fleisch oder Gemüse essen“) und nicht um die Grundlagen des Evangeliums. Meinungen und Erkenntnisse eigenen sich aber nicht als Grundlage für die Einheit – selbst wenn es um fromme Erkenntnisse geht. Deshalb mahnt Paulus die Christen in Rom: Die gegenseitige Auferbauung ist wichtiger als Selbstgefälligkeit und Lebensstil-Streitigkeiten. Dass der eine wie der andere von Christus geliebt und angenommen ist, darauf ist das Miteinander in der Gemeinde Jesu gebaut. Das trägt und steht fest. Und wir? Durch ein christusgemäßes Miteinander in unseren Gemeinden und CVJMs loben wir Gott – nicht durch das Herausstellen unserer besonderen Prägung.

Norbert Held, Neukirchen

Norbert Held war von 1974 bis 1980 als Kreisverbandssekretär in unserem Kreisverband tätig und wohnte während dessen mit seiner Familie in der Lindenmühle (aus dieser Zeit stammt übrigens die Bezeichnung „Held-Wohnung“).



Nach mehreren Stationen in unterschiedlichen leitenden Positionen im CVJM ist er seit 2009 Inspektor des Evangelischen Gemeinschaftsverbandes Hessen-Nassau e.V. in Neukirchen – und als solcher auch immer wieder mal im Rhein-Lahn-Kreis unterwegs.



Infos aus Vereinen und Kreisverband



• CVJM Bad Ems e.V.

◆ Herzliche Einladung zu den nächsten SonDay-Gottesdiensten:

02.10.2015 – Freitag-Abend SonDay

01.11.2015 – SonDay Brunch fällt aus (zu Gunsten Konfi-Castle)

29.11.2015 – SonDay zum 1. Advent, 10:30 Uhr in der ev. Martinskirche, mit anschl. Imbiss

• CVJM Bornich e.V.

◆ Westbund-Indiaca-Meisterschaften

Der CVJM Bornich richtet in diesem Jahr die Westbund-Indiaca-Meisterschaften für die A-Jugend sowie die Mixed-Mannschaften aus.

Termin: 27.09.2015

Ab 10:00 Uhr in der Sporthalle in St. Goarshausen - Heide

Der Verein freut sich über reges Interesse und viele Zuschauer!

• CVJM Nassau

◆ Neues Angebot für Jungenschaftler

Da einige Jungscharler der Jungschar erwachsen sind, möchten Florian Schulz und Florian Reiß nun mit einer **Jungenschaft in Nassau** beginnen. Zunächst soll die Gruppenstunde **jeden zweiten und vierten Montag im Monat von 19:00 - 21:00 Uhr** stattfinden. Wir hoffen, dass das Angebot angenommen wird.

• CVJM-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.

◆ Nur noch wenige Wochen bis zu Konfi-Castle!

Das Organisations-Team hat sich in den letzten Monaten immer wieder getroffen, um das Wochenende mit Inhalten zu füllen, Programmabläufe zu konzipieren und Verbindungspunkte zu schaffen. Einige Punkte müssen in den nächsten Wochen noch vorbereitet, Materialien und ähnliches bestellt und Details verfeinert werden.

Ende September wird es den „Powertag“ geben, ein gemeinsames Treffen aller Mitarbeitenden von Konfi-Castle zum Kennenlernen, Fragen stellen und zur Programmeinführung. Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Tag, stellt er doch gleichermaßen den „Endspurt“ in der Vorbereitungsphase dar.

Denis Karbach

Gebetsanliegen

Bitte betet für

- unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Gruppen des Kreisverbandes. Wir bitten um gute Ideen für die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und eine gute Verkündigung der Botschaft
- Denis Karbach, unseren Kreisverbands-Sekretär
- die Arbeit des Kreisvorstandes und einen neuen Kreispräses
- die Arbeit des CVJM-Westbundes und die Bundessekretäre
- die Gründung einer neuen Jungenschafts-Gruppe in Nassau
- das Kreisverband-Jungschar-Wochenende vom 9. bis 11.10.2015
- den Jungschartag der Region Rheinland-Saar am 10.10.2015
- die Freizeiten in den Herbstferien:
 - ◆ Häuptlingsfreizeit Mädchen, 17. - 25.10.2015 in der Lindenmühle, mit Deborah Kaufmann
 - ◆ Häuptlingsfreizeit Jungen, 24. - 31.10.2015 in Niederdieten, mit Christian Reifert
- die Vorbereitung und Durchführung des Konfi-Castles vom 13. bis 16.11.2015
- Beginn der Mitarbeiter-Wochenenden für Männer und Frauen im November
- den 26. Heaven-Up Jugendgottesdienst am 27.11.2015



Falls Ihr eigene Gebetsanliegen in die Mühlenpost bringen möchtet, lasst es uns doch einfach wissen: Die Anschriften der Mühlenpost-Redaktion findet ihr im Impressum.

Geschichtentelefon für Kinder

Unter der Tel.-Nr. 02603 919211 gibt es jede Woche eine neue biblische Geschichte für Kinder – kompakt in einigen Minuten ... Ein Anruf kostet nur soviel, wie ein Gespräch nach Bad Ems.

30.08. – 05.09.2015	Die Lawine
06.09. – 12.09.2015	Die Zugvögel
13.09. – 26.09.2015	König Hiskia
27.09. – 03.10.2015	Der reiche junge Mann
04.10. – 10.10.2015	Shabola
11.10. – 18.10.2015	Josef wird benedict
19.10. – 24.10.2015	Josef wird verkauft
25.10. – 31.10.2015	Josef im Gefängnis
01.11. – 07.11.2015	Josef erklärt Träume
08.11. – 14.11.2015	Josef der Herrscher
15.11. – 21.11.2015	Josef gibt sich zu erkennen
22.11. – 28.11.2015	Sammy entdeckt den Weihnachtsstern
29.11. – 05.12.2015	Turea -1-

02603-919211

Geschichten-Telefon
 Ev. Kindergottesdienst
 56132 Frücht

Familiennachrichten

Fabian und Ellen Engel geb. Merg

feierten am **11.07.2015**
in Emmelshausen ihre Hochzeit.

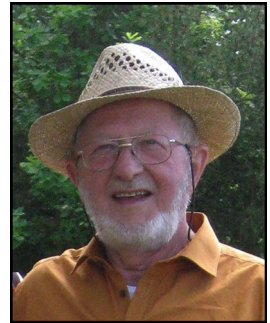
*Wir wünschen Euch Gottes Segen
für Euren gemeinsamen Lebensweg.*



Reinhold Schmidt wurde 80

Reinhold Schmidt aus Dachsenhausen konnte am **12. August 2015** seinen **80. Geburtstag** feiern. Wir gratulieren ihm an dieser Stelle nachträglich ganz herzlich und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr.

Neben zahlreichen anderen Aufgaben im Kreisverband und rund um die Lindenmühle zeichneten er und seine Ehefrau Ursula von November 1980 bis Juli 1987 als Mühlenpost-Redaktion für die Hefte Nr. 22 bis 53 verantwortlich. Herzlichen Dank auch dafür!



Gebetstreffen

Gruppe Süd:

bei Max Hamsch, Bornich, Telefon: 06771 8326
Jeweils Mittwoch, 20:00 Uhr
Mittwoch, 16.09.2015 – Mittwoch, 21.10.2015
Mittwoch, 11.11.2015 – Mittwoch, 09.12.2015



Gruppe Nord:

bei Christian Vollheim, Dausenau, Telefon 02603 12090 oder bei Reinhold Schmidt, Dachsenhausen, Telefon 06776 253.
Termine bitte erfragen

**Herzliche Einladung
zur Jungscharfzeit 2015
des CVJM-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V.
vom 9. bis 11.10.2015 in der Lindenmühle**

**Euch erwartet ein Wochenende mit vielen Erlebnissen, einer tollen Gemeinschaft,
ein buntes, abwechslungsreiches Programm und spannende biblische Geschichten.**

CVJM-Kreisverbandsfreizeit



100 Jahre Jungschar



09.10. - 11.10.15



Lindenmühle



Sei dabei!

Samstags besuchen wir den Jungschartag der Region Rheinland-Saar in Emmelshausen.

Das diesjährige Thema ist:

„WunderWelten ... der Jungschartag mit Wundern und Geheimnissen“

Special Guest: Matthias Drechsel mit seiner Gospelmagic-Show

Preis: 35,- €
(incl. Unterkunft, Verpflegung, Bustransfer zum Jungschartag und Beitrag Jungschartag)



Die Mühlenpost feiert Jubiläum

200 Hefte – 39 Jahrgänge – 4 Redaktionen – 4 Designs



Die Mühlenpost feiert Jubiläum

Bei diesem Jubiläum blicke ich nur auf eine relativ kurze Zeit der aktiven Mitgestaltung zurück. Andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben über einen längeren Abschnitt Verantwortung getragen. In der jetzigen Intention als Mitteilungsblatt des CVJM-Kreisverbandes entstand sie nach einem Beschluss des Kreisvorstandes im Herbst 1976. Bis zu meinem

Wechsel in den CVJM Kreisverband Wetzlar-Gießen im Sommer 1980 habe ich dann die Aufgabe des „Redakteurs, Autors, Grafikers und Verteilers“ übernommen. Danach bin ich jetzt über die Jahrzehnte hinweg treuer Mühlenpost-Leser. Wie viele andere auch, die mal im Kreisverband aktiv waren und dann immer sehr interessiert verfolgten, was in der Mühlenpost über die Vereine, die Mühle, die Freizeiten und den Kreisverband Neues zu lesen war.

Der Vollständigkeit halber muss unbedingt erwähnt werden, dass die heutige Mühlenpost eine Vorgängerin hatte. Die erste Mühlenpost erschien wohl im September 1969 als Hauszeitschrift der Lindenmühle. Sie wurde im DIN-A-4 Format als Matrizenabzug hergestellt. Verantwortet hat sie der Hausvorstand der Lindenmühle. Maßgeblich gestaltet wurde sie vom damaligen Vorsitzenden des Hausvorstandes, Günter Malkus aus Bad Ems.

Natürlich könnte man in einem solchen Rückblick reichlich von den Klagen des Redakteurs berichten. Das kennen alle, die mal Verantwortung für eine Publikation hatten. Da ist zum einen der Redaktionsschluss (ich weiß, ich

bin auch spät dran). Redaktionsschluss ist oft der Termin, an dem der Redakteur feststellt, es fehlt noch mehr als die Hälfte – ich muss drin-

gend erinnern. Zum andern gibt es ja den geplanten Erscheinungstermin: Vorher geht meistens noch der Drucker kaputt, eine zusätzliche Nachtschicht muss her – und das gute Stück erscheint dann doch drei Tage (oder mehr) später. Das allerdings wird wahrgenommen ... auch von denen, die den Redaktionsschluss übersehen hatten. Ein drittes: nicht immer wird es solches Erzeugnis als Info- oder Mitteilungsblatt wahrgenommen. Leider wird es auch schon mal als Geheimhaltungsschrift verstanden: „Wenn du was verbergen willst, schreibe es in ...“

Trotzdem und trotz Facebook und Co. – ohne Papier scheint es auch nicht zu gehen (sonst würden vermutlich die Computerzeitschriften als erstes aus dem Kiosk verschwinden). Selbst ein so unscheinbares „Blättchen“

wie die Mühlenpost hat eine wichtige Funktion für das Miteinander und die Gemeinschaft im CVJM. Denn im Kreisverband passiert immer mehr, als man miterleben kann. Der normale CVJMer verpasst mehr, als er miterlebt. Die Mühlenpost gibt Anteil, bezieht mit ein, verknüpft und regt an. Nach den Besuchen und den persönlichen Gesprächen ist die Mühlenpost ein wichtiges Bindeglied. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kreisverband – und auch zu denen, die nicht mehr vor Ort und nicht mehr aktiv sind.

Darum wünsche ich allen derzeitigen und zukünftigen Mittägern an der Mühlenpost kreative Ideen, Zuversicht und die notwendige Frustrationstoleranz: Es kommt mehr an, als bei Euch ankommt.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen für die nächsten 100 Ausgaben, Euer

Norbert Held



Die Mühlenpost feiert Jubiläum

Statistisches

200 Hefte in 39 Jahren mit 4 unterschiedlichen Designs, verantwortet von 4 Redaktionen unter Mitarbeit von 6 Kreisverbands-Sekretär(inn)en

Verantwortliche Redakteure

Zeitraum	Name(n)	Hefte
1977 - 1980	Norbert Held	001 - 021
1980 - 1987	Ursula und Reinhold Schmidt	022 - 053
1987 - 1995	Martin Schlue	054 - 091
1995 - 2015	Anette und Thomas Hartmann	092 - 200



Redaktionelle Mitarbeit

Anette Hartmann (früher Michel), Thomas Hartmann, Dieter Schupp sowie die jeweiligen Kreisverbands-Sekretär(inn)en Norbert Held, Martin Schlue, Karsten Sewing, Ulrike Neeland, Annelie Metz und Denis Karbach ...

... sowie ungezählte Menschen, die Andachten, Vorankündigungen, Berichte und viele andere Artikel verfasst, Fotos gemacht und zur Verfügung gestellt haben.

Entwicklung

Die ersten beiden Redaktionen mussten noch mit ganz einfachen technischen Mitteln auskommen. Ihnen standen neben einer Schreibmaschine – zunächst nur mechanisch, später dann „schon“ elektrisch – nur Stift, Schere und Kleber sowie eine einfache Fotokopier-Möglichkeit zur Verfügung. Viele grafische Elemente wurden von Hand selbst gezeichnet oder im besten Fall irgendwo ausgeschnitten. Der Einsatz von Fotos war höchst problematisch, da diese sich mit den einfachen Kopierern nur sehr schlecht vervielfältigen ließen.

Später kamen dann spezielle Materialsammlungen für christliche Veröffentlichungen hinzu, die zahlreiche Zeichnungen, Piktogramme und für Kopierzwecke aufbereitete Fotos incl. der Rechte zur Veröffentlichung bereithielten. Auch verbesserte Möglichkeiten bei den elektrischen Schreibmaschinen sowie erste einfache Computer führten zu einer Weiterentwicklung beim Erscheinungsbild der MÜHLENPOST.

Mittlerweile steht der Redaktion ein ausgereiftes PC-Programm zur Anfertigung der MÜHLENPOST-Hefte aus zugelieferten Text- und Bilddateien zur Verfügung, die dann elektronisch zur evangelischen Regionalverwaltung nach Nassau übermittelt werden und dort medienbruchfrei auf einem leistungsfähigen Kopiersystem verteilfertig gedruckt, geheftet und gefaltet werden.

aufgezeichnet von Dieter Schupp

Die Mühlenpost feiert Jubiläum

Das Auffallende an der ganzen Sache ist eigentlich, daß es gar nichts auffallendes gab. Es blieb nämlich alles sehr ruhig. Ich meine: Auf die Ankündigung hin, daß die MUEHLEN-POST wieder erscheinen sollte, rührte sich nicht viel. (siehe auch „... aus den Vereinen“). Es meldeten sich nämlich nur die beiden zuerst aufgeführten Vereine. Ein dritter Verein sagte sein Programm schriftlich zu, aber es kam leider nicht mehr.
(...)
Ich wünsche mir, daß die einzelnen Vereine nach und nach aus ihrer mehr oder weniger selbst gewählten Einsamkeit herauskommen und zur Bruderschaft des Kreisverbandes zusammenfinden. Eine Möglichkeit dazu soll unsere neue MUEHLENPOST sein. Deshalb mein Vorschlag: Eine Vereinsmitteilung in der zweiten Ausgabe der MUEHLENPOST. Redaktionsschluß ist der 20. Februar !

Erwartungsvoll grüßt
Ihr/Euer

← (Nr. 1) Bereits fürs erste Heft war es schwer, an Informationen zu kommen.

(Nr. 34)
Eine Idee, die man wieder aufleben lassen könnte ... →

Vielen Dank

allen Lesern, die 1982 eine Spende für die Mühlenpost überweisen haben!
(Der Kreisvorstand)

Mußten Sie, daß das Drucken auf buntes Papier dasselbe kostet wie auf weißes, daß es aber viel, viel, viel schöner ist?
Wenn Sie auch meiner Meinung sind, dann beteiligen Sie sich an meiner Aktion: "DIE MUEHLENPOST SOLL BUNTER WERDEN". Es besteht die Möglichkeit, auf orangenfarbiges, gelbes, rotes, blaues und grünes Papier zu drucken.
Schreiben Sie mir eine Karte, welche Farbe Sie gerne hätten. Oder soll öfters gewechselt werden?

← (Nr. 49)
Damals gab's noch keine E-Mail

Lange Tradition
(Nr. 83) →
(Nr. 101) ↓

KREISVERBANDSIBELSTUNDE
AUF DEM RHEIN

Trannschiff 92

mit
Pfr. Konrad Eibler,
aus Stuttgart
am Dienstag, den 14. Juli
um 19.00 Uhr
ab Anleger in Kaub.
Kosten: 8.-- DM (mit Teßliff)

Kreisverbands - Gebetstreffen

Gruppe Nord: 25.09.1995 - 20 Uhr Reinhold Schmidt, Dachsenhausen	Gruppe Süd: 25.09.1995 - 20 Uhr Max Hamsch, Bornich
30.10.1995 - 20 Uhr Christian Vollheim, Dausenau	23.10.1995 - 20 Uhr Max Hamsch, Bornich



Die Mühlenpost feiert Jubiläum

Infos... Infos...

• Neue Arbeitshilfe

Der Kreisverband hat eine neue Arbeitshilfe für Jungscharbeit herausgegeben. Auf fast 200 Seiten in gebundener Form finden sich fast 100 Spielprogramme, Geländespiele usw. Wir danken an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich **Christian Ruf, Nassau** für die geleistete Arbeit.



↑ (Nr. 121) Viel Engagement!

Kreisverband im Internet

Seit Anfang Januar 2000 ist unser Kreisverband mit eigenen Seiten im Internet vertreten. Unter der Adresse <http://www.cvjm-rhein-lahn.de/> können weltweit und rund um die Uhr Informationen über den Verband und die einzelnen Vereine abgerufen werden.



Mit Beginn des neue Jahrtausends ging's los! (Nr. 128) ↑

Viele schöne Kino-Abende ... ↓ (Nr. 153)

Movie-Time im CVJM

Eine Möglichkeit sich mit anderen Leuten aus dem CVJM zu treffen, sich in gemütlicher Atmosphäre zu unterhalten, gemeinsam einen besonderen Film anzuschauen und nach einem kurzen Gedanken zum Film und zur Bibel noch etwas zu verweilen ...

Wir treffen uns im Ev. Gemeindehaus in Gemmerich (von Dachsenhausen kommend, in Richtung Himmighofen das letzte Haus auf der linken Seite; von Himmighofen kommend, das erste Haus auf der rechten Seite).



Das Archiv ist inzwischen vollständig (Nr. 147) ↓

↓ (Nr. 181) unser großes Bauprojekt

Neuer Küchentrakt im Freizeitheim Lindenumühle Einweihungsfeier beendet mehr als halbjährige Baumaßnahme

Am Freitag, 05.11.2010, konnten wir in der Lindenumühle noch mehr als 6 Monaten Bauzeit einen neuen, hochmodernen Küchentrakt offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Während der Vorplanungen stellte sich bald heraus, dass es mit dem zunächst ins Auge gefassten Umbau- und Reparaturarbeiten an der in die Jahre gekommenen Küche nicht getan war. Die hinzugezogenen Fachleute merkten dringend zu einer Komplettsanierung. Diese überstieg jedoch bei weitem unsere finanziellen Möglichkeiten. Nur dank einer großzügigen Unterstützung durch die Diakoniegemeinschaft Penthenstift in Wiesbaden konnte der jetzt im Betrieb genommene Neu- bzw. Aufbau realisiert werden.



Wer hat alte MÜHLENPOST-Hefte?

Fürs Archiv fehlen uns noch genau 3 Ausgaben, nämlich

- Nr. 58 (März/April 1988)
- Nr. 60 (Juli/August 1988)
- Nr. 65 (Juni/Juli 1989)

ansonsten haben wir inzwischen alle Hefte ab Nr. 1 / 1977. Wer eine oder mehrere der gesuchten Ausgaben besitzt, wird herzlich gebeten, sie uns zu überlassen.

Auf Wunsch fertigen wir eine Kopie und geben das Original wieder zurück.



Kanufreizeit des Jugendkreises Dachsenhausen

Mit Jesus in einem Boot – das ist das, was uns als Jugendkreis des CVJM verbindet, auch wenn wir alle sehr unterschiedlich sind.

Mit Jesus in einem Boot – das ist eine Herausforderung, die wir während der Kanufreizeit am eigenen Leib erfahren haben, denn es macht Mühe, sich im Team aufeinander einzustellen und einen gemeinsamen Rhythmus im Paddeln zu finden.

Mit Jesus in einem Boot – da geht alles besser, denn er ist Ziel und Motivation unserer Reise und stellt das Miteinander nicht in Frage.

Die Kanufreizeit vom 17. bis 19.07.2015 in Laurenburg brachte uns viele Eindrücke und Geschichten rund um das Leben des Petrus, die nicht nur während der Kanufahrt stark mit unserem Leben verknüpft waren. Besonders bei dem Gewitter in der Nacht in den Kothen spürten wir, dass Jesus auch heute noch da ist und uns beschützt.

Es ist ein Segen, mit Jesus in einem Boot zu sein.

Annette Lenz



Wir sind im Internet erreichbar unter

www.cvjm-rhein-lahn.de • **www.facebook.com/CVJM.RheinLahn**
sowie **www.facebook.com/CVJM.Freizeitheim.Lindenmuehle**



Und diese vier Vereine sind auch bereits online ...

www.cvjm-bad-ems.de
www.cvjm-bornich.de
www.cvjm-nassau.de
www.cvjm-nastaetten.de

Barbecue im Kreisverband



Tolles Wetter und eine herzliche Gemeinschaft begleiteten unser diesjähriges Barbecue am Freitag, dem 24.07.2015, im Pfarrgarten in Bornich. Mehr als 30 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unserem Kreisverband waren gekommen, um gemeinsam in die Sommerferien zu starten. Der schöne Pfarrgarten bot eine tolle Atmosphäre. Die Kinder und Jugendlichen spielten u. a. Wikinger-Schach, vergnügten sich auf der Slackline, beim Indiacca spielen oder mit Tisch-Spielen, während die Erwachse-

nen die Zeit eher zum Reden und Austauschen nutzten.

Zu Essen gab es „natürlich“ Leckeres vom Grill und ein reichhaltiges Salat- und Nachspeisen-Buffet.

Eine christliche Geschichte zum Thema „Gemeinschaft“ wurde als Andacht vorgelesen.

Es war ein wirklich schöner Tag, den es hoffentlich nächstes Jahr in ähnlicher Weise wieder geben wird.

Denis Karbach

HeavenUp

Der nächste Jugendgottesdienst findet am **Freitag, dem 27.11.2015**, in **Miehlen** (in den Räumen des EC, In der Gewann 7) statt.

Thema: **+ Kirche –**

Predigt: Jugendpfarrer Maik Sommer

Musik: Praiseband der FeG Koblenz



Waldlaufmeisterschaft des CVJM Nastätten e.V.



Für Pfingstsonntag, den 24.05.2015, lud der CVJM Nastätten e.V. zu seiner alljährlichen Waldlaufmeisterschaft ein.

Drei Jungschargruppen nahmen teil und mussten sich in Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Wissen messen, wobei sich am Ende zeigte, dass schnell sein sich nicht unbedingt immer auszahlt.

So ging nach einem 15 km langen Marsch vom Wanderparkplatz Holzhausen zur Grillhütte in Nastätten der erste Platz an die Jungschar Gemmerich, der zweite wurde von der Jungschar Obertiefenbach belegt und Platz drei erzielte die Jungschar Niederwallmenach.

Gaby Steeg



Arbeitskreis Jugend im Dekanat

Die Vorbereitungen zur Fusionierung der Dekanate Diez, St. Goarshausen und Nassau sind in vollem Gange.

In den letzten Monaten wurde deshalb ein „Arbeitskreis Jugend“ ins Leben gerufen, um die Anforderungen und Bedürfnisse der christlichen Jugendarbeit im Hinblick auf das Großdekanat zu klären, aber auch die gute Zusammenarbeit der christlichen Träger zu stärken und auszubauen.

Hierzu gab es bereits zwei Treffen mit den Dekanatsjugendreferenten, den Jugendpfar-

tern, den Gemeindepädagoginnen und Ehren- und Hauptamtlichen von EC und CVJM.



Servus – Tschüss – Auf Wiedersehen!

Mit der vorliegenden **Nummer 200** unserer **MÜHLENPOST** geht eine Ära zu Ende: Das alte Redaktionsteam **Anette und Thomas Hartmann** sowie **Dieter Schupp** geht in den „Ruhestand“.

Nachdem Anette Hartmann schon ab 1987 (damals noch unter ihrem Geburtsnamen Michel) acht Jahre lang im Redaktionsteam von Martin Schluwe mitgearbeitet hatte, zeichnete sie seit 1995, also über mehr als 20 Jahre hinweg, zusammen mit ihrem Mann Thomas für 109 der bisher erschienenen 200 Hefte unserer Kreisverbands-Informationen verantwortlich. In den letzten 14 Jahren wurden beide bei der Gestaltung, der Druckvorstufe und der Digitalisierung der ab 2002 produzierten 62 Hefte tatkräftig von Dieter Schupp unterstützt.



Es bleibt nicht aus, dass sich über solch lange Zeiträume Lebensumstände verändern, sich neue Herausforderungen ergeben, Kräfte und Möglichkeiten neu geordnet werden müssen. Das bedingt dann auch schon einmal das Ende eines Jahrzehnte währenden Engagements. Und so sind wir froh, dass es mit **Nina** und **Jan** zwei junge Aktive in unserem Kreisverband gibt, die sich künftig um das Layout unseres Info-Hefes kümmern wollen und damit Kreisverbandssekretär **Denis Karbach** bei der Fortführung der Redaktionsarbeit unterstützen. Sie werden sich in der kommenden Ausgabe der MÜHLENPOST etwas näher vorstellen.



Aber man geht ja nie so ganz. So wird Thomas Hartmann vorerst noch die Adressenpflege und die Verteilung der Mühlenpost übernehmen und außerdem dem Kreisvorstand angehören, Anette das neue Redaktionsteam in der ersten Zeit noch ein wenig unterstützen und sich weiterhin bei Veranstaltungen des Kreisverbandes aktiv einbringen und Dieter Schupp dem Kreisverband bei der Gestaltung der Homepage und der beiden Facebook-Seiten (Kreisverband und Lindennühle) sowie im Vorstand der Stiftung auch künftig noch erhalten bleiben. Und sicherlich treffen wir uns hier und da immer mal wieder bei einer Veranstaltung.

In diesem Sinne: Gott befohlen!

Ihre/Eure Anette & Thomas Hartmann und Dieter Schupp

Ihre/Eure Anette & Thomas Hartmann und Dieter Schupp

Bildnachweis:

Titelseite: Dieter Schupp, Archiv, Tom Kleiner (pixelio.de) +++ Seite 2: StockXchnG, EGHN +++ Seite 3: Archiv +++ Seite 4: StockXchnG, Kurt Michel (pixelio.de), Archiv +++ Seite 5: berwis (pixelio.de), Katharina Schmidt, AWIndi (pixelio.de) +++ Seite 6: Denis Karbach +++ Seite 7: Archiv (alle) +++ Seite 8: Archiv (alle) +++ Seite 9: CVJM-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. +++ Seite 10: Archiv (alle) +++ Seite 11: Archiv (alle) +++ Seite 12: Annette Lenz, Thorben Wengert (pixelio.de) +++ Seite 13: Thomas Hartmann, HeavenUp +++ Seite 14: Gaby Steeg, EKHN +++ Seite 15: Privat (beide) +++ Seite 16: Claudia Hautumm (pixelio.de), Archiv (2x) +++ Seitenköpfe „200“: Tom Kleiner (pixelio.de)

Termine

20.09.2015

„Powertag“ Konfi-Castle, Bad Ems

23.09.2015

Kreisvorstandssitzung, Marienfels

27.09.2015

CVJM-Westbund-Indiaca-Meisterschaften für A-Jugend- und Mixed-Mannschaften, St. Goarshausen-Heide

02.10.2015

Freitag-Abend SonDay

03.10.2015

Weiß-Streifen-Treffen, Wuppertal

09. - 11.10.2015

Kreisverbands-Jungschar-Wochenende, Lindenmühle

10.10.2015

Jungschartag Region Rheinland-Saar, Emmelshausen

17. - 25.10.2015

Häuptlingsfreizeit Mädchen, Lindenmühle, mit Deborah Kaufmann

21.10.2015

Gebetstreffen bei M. Hamsch

24. - 31.10.2015

Häuptlingsfreizeit Jungen, Niederdieten, mit Christian Reifert

11.11.2015

Gebetstreffen bei M. Hamsch

13. - 16.11.2015

Konfi-Castle, Vallendar

21.11.2015

Vereinsaktion CVJM Dachsenhausen

23.11.2015

Kreisvorstandssitzung, Marienfels

27.11.2015

HeavenUp-Jugendgottesdienst, Miehlen

28.11.2015

Sportaktion des Kreisverbandes

29.11.2015

SonDay zum 1. Advent, 10:30 Uhr in der ev. Martinskirche Bad Ems, anschl. Imbiss

09.12.2015

Gebetstreffen bei M. Hamsch



MÜHLENPOST – Infos aus dem CVJM-Kreisverband **Rhein-Lahn e.V.**

Kreispräses: Reiner Brückner, Schulstr. 1, 56348 Bornich, Tel. 06771 7021, E-Mail: praeses@cvjm-rhein-lahn.de

KV-Sekretär: Denis Karbach, Rhein-Taunus-Str. 34a, 56340 Dachsenhausen, Tel.: 0178 7911499, E-Mail: denis@cvjm-rhein-lahn.de

Redaktion: Anette und Thomas Hartmann, Am Kleinen Feldchen 26, 56348 Bornich, Tel. 06771 8450, E-Mail: muehlenpost@cvjm-rhein-lahn.de Layout: Dieter Schupp, Marienfels, E-Mail: schupp@cvjm-rhein-lahn.de

Internet: <http://www.cvjm-rhein-lahn.de/> E-Mail an den Kreisverband allgemein: info@cvjm-rhein-lahn.de

Spendenkonto unserer CVJM-Jugendstiftung Rhein-Lahn: Volksbank Rhein-Lahn eG, Nastätten
BLZ 570 928 00, Kto-Nr. 210 494 308
IBAN: DE08 57092800 0210494308
Swift-BIC: GENODE51DIE

Nassauische Sparkasse, Bad Ems
BLZ 510 500 15, Kto-Nr. 552 218 620
IBAN: DE34 51050015 0552218620
Swift-BIC: NASSDE55XXX

